

Pressemitteilung



Frank Junge
Mitglied des Deutschen Bundestages

Berlin, den 19. Mai 2021

132.500 Euro für Dorfkirche in Wessin

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags stellt 132.500 Euro aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm für die Instandsetzung der Dorfkirche in Wessin zur Verfügung. Mit diesem Programm beteiligt sich der Bund an der Sanierung von national bedeutsamen Denkmälern in ganz Deutschland.

Darüber informiert der SPD-Bundestagsabgeordnete Frank Junge, der sich nach regelmäßiger Rücksprache mit der Kirchenbauverwaltung für das Denkmalschutzprojekt eingesetzt hat. „Da wegen der Vielzahl der eingereichten bundesweiten Bewerbungen nur ein Teil der Anträge positiv beschieden werden konnte, bin ich froh und glücklich darüber, dass das geklappt hat“, teilt Junge mit. „Vor allem freue ich mich aber für die Mitglieder der Kirchgemeinde und für Pastor Taetow, die sich alle seit vielen Jahren mit ganz viel Herzblut für den Erhalt ihrer Kirche einsetzen.“

Für diese ehrenamtliche Arbeit interessiert sich Frank Junge sehr. Er setzt sich in seinem Wahlkreis seit langem für den Erhalt und die Sanierung historischer Bausubstanz ein und hat sich in diesem Zusammenhang auch regelmäßig in engem Austausch mit Rüdiger Liedtke von der Kirchenbauverwaltung der Propstei Parchim über den baulichen Zustand der Kirche informiert und Fördermöglichkeiten geprüft. Dass jetzt mit den finanziellen Mitteln des Bundes die bauliche Sanierung des Kirchturms und des Kirchenschiffdaches vorangetrieben werden kann, ist von höchster Bedeutung für die Kirchgemeinde und die Menschen vor Ort.

Im Rahmen der Sanierung bedarf es unter anderem Sanierung der Turmbekrönung, einer Instandsetzung der Dachtragwerke von Kirchenschiff und Turm sowie einer mauerermäßigen Behebung der Schäden an der Turmfassade. Hierfür können jetzt die Fördermittel verwendet werden.